

Presse-Information



26. Oktober 2016

Brückenprüfungen an der Amsterdamer Straße in Köln-Niehl und an der Venloer Straße in Köln-Bickendorf

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) führt am Sonntag, 30. Oktober 2016, und Mittwoch, 2. November 2016, an zwei Eisenbahnbrücken der Güterverkehrsstrecke vom Hafen Köln-Niehl nach Frechen-Benzelrath vorgeschriebene Bauwerkshauptprüfungen durch. Dadurch kommt es auf der Amsterdamer Straße am 30.10.2016 sowie auf der Venloer Straße am 02.11.2016 zeitweise zu geringfügigen Einschränkungen für den Straßenverkehr.

Für die Untersuchungen an den Brückenunterseiten ist der Einsatz eines Hubsteigers erforderlich. Daher müssen die Fahrbahnen in der Zeit von ca. 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr an der Amsterdamer Straße (Nähe Industriestraße) sowie von ca. 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr an der Venloer Straße (zwischen Akazienweg und Matthias-Brüggen-Straße) zeitweise eingeengt bzw. verschwenkt werden. Die Beschränkungen werden dem jeweiligen Arbeitsfortschritt angepasst, die vollständige Sperrung einer Fahrtrichtung ist nicht notwendig.

Die Brückenprüfung dient der Sicherheit und ist gesetzlich vorgeschrieben. Für mögliche Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs im Umfeld der Arbeiten bittet die HGK um Verständnis.

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Pressesprecher Michael Fuchs erreichen Sie unter 0221-390-1190 oder 0178-8390320 und per E-Mail unter fuchsm@hgk.de

Zum Unternehmen: Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Mit einer eigenen Lokomotiv- und Waggonwerkstatt, 240 Kilometern eigener Gleisanlagen und 66 Gleisanschlüssen gehört die HGK zu den bedeutenden deutschen Eisenbahnunternehmen. Zu ihren Beteiligungen zählt der Logistikdienstleister RheinCargo – einer der größten Binnenhafenbetreiber Europas und die größte unabhängige Güterbahn Deutschlands.